



2 : 0
Halbzeitstand
2:0



Hamburger SV

ZEITLEISTE

FAN-TREND



- Info
- Analyse
- Takt. Aufstellung
- Spieldaten
- Laufleistung
- Bilder
- Ticker
- letzte 10 Spiele
- nächste 3 Spiele
- Direktvergleich
- Social Media

Schon nach 12 Minuten dezimiert sich Hamburg selbst

Sakais Notbremse zieht HSV in Bielefeld den Zahn

Gut zehn Minuten spielt der Hamburger SV wie ein Tabellenführer, am Ende unterliegt er gegen eine effiziente Arminia aus Bielefeld mit 0:2. Ausschlaggebend war ein früher Platzverweis Gotoku Sakais, der den Rothosen jeglichen Wind aus den Segeln nahm - was die Ostwestfalen alsbald zu auszunutzen wussten. Sakais Landsmann Ito verpasst in der Schlussphase den Anschluss.

Bielefelds Trainer Uwe Neuhaus änderte seine Anfangsformation nach dem spektakulären **4:3-Sieg über Dynamo Dresden** auf einer Position: Für Stauder spielte Yabo im offensiven Mittelfeld der Arminia.

HSV-Coach Hannes Wolf nahm verletzungsbedingt nach dem **2:1-Erfolg gegen den SV Sandhausen** ebenfalls eine Änderung vor: Torjäger Lasogga fiel wegen muskulärer Probleme aus, Vagnoman rückte für ihn in die Startelf des Tabellenführers.

Die in der Offensive geschwächten Gäste, Kapitän Hunt laboriert an einem Muskelfaserriss,

präsentierten sich von Beginn an bestimmter, kamen über Narey von der Strafraumgrenze auch zur ersten guten Gelegenheit der Partie (3.). Mit der Geschwindigkeit der Rothosen zunächst überforderte Hausherrn taten sich lediglich nach entlastenden Kontern hervor. Der zweite dieser Art sollte jedoch spielentscheidende Folgen haben: Klos schickte Voglsammer gedankenschnell auf die Reise, Sakai, der letzte verbliebene HSV-Verteidiger, wusste sich nur noch mit einem Ziehen am Trikot zu helfen und brachte Voglsammer aus dem Tritt - Rote Karte nach 12 Minuten!



Schlüsselszene: Schiedsrichter Daniel Siebert zeigt Gotoku Sakai (#24) die Rote Karte.

© imago

Voglsammers hohes Bein, Yabo wichtig

2. Bundesliga, 20. Spieltag

Duisburg	-	Darmstadt (Fr.)	3:2 (2:0)
Ingolstadt	-	Magdeburg	0:1 (0:0)
Heidenheim	-	Dresden (Sa.)	1:0 (1:0)
Bielefeld	-	Hamburg	2:0 (2:0)
Paderborn	-	Fürth	6:0 (3:0)
Kiel	-	Regensburg (So.)	2:0 (1:0)
Sandhausen	-	Bochum	3:0 (0:0)
Aue	-	Köln	-- (-:-)
St. Pauli	-	Union Berlin (Mo.)	3:2 (1:0)

➤ [Tabelle](#)

Hamburg fiel in der Folge aus allen Wolken, fand, obwohl spielerisch zuvor sehr dominant, überhaupt keinen Zugriff mehr. Der Arminia entging das nicht, sie war gewillt, zeitnah Profit aus der plötzlichen Schwächephase des Kontrahenten zu schlagen. Yabo (17.) und Voglsammer (17.) näherten sich an, Letzterer schlug nach einem Seufert-Freistoß aus dem Halbfeld artistisch zu (19.): Mit hohem Bein am ersten Pfosten einspringend traf Voglsammer zum 1:0, dabei traf er zwar erst den Ball, dann aber auch Mangalas Kopf. Der Treffer hätte nicht zählen dürfen. In Rückstand agierte der HSV noch kopflöser, Yabo ließ sich wenig später nur zweimal bitten: Sein erster wichtiger Schuss aus 18 Metern wurde noch von Pollersbeck entschärft, der zweite, flach abgefeuert, nicht mehr - 2:0 (26.). Bis zur Pause ging es die Heim-

Mannschaft ein wenig ruhiger an, Hamburgs Versuche über Narey versandeten beim hellwachen

Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

Arminia Bielefeld

Aufstellung:

Ortega (2,5) - C. Brunner (3) , Behrendt (2) , Börner (2) , Hartherz (3) - Priell (3) - Yabo (2,5) , Seufert (3,5) - Edmondsson (3) , Klos (3) , Voglsammer (2,5)

Einwechslungen:

54. Stauder (4,5) für Edmondsson
64. Wehrauch für Yabo
73. Salger für Klos

Reservebank:

Klewin (Tor), Clauss, Lucoqui, Pieper

Trainer:

Neuhaus

Hamburger SV

Aufstellung:

Pollersbeck (3) - G. Sakai , Jung (4,5) , van Drongelen (3) , Douglas Santos (3,5) - Mangala (4,5) - Narey (3,5) , Ito (4) , Holtby (5) , Vagnoman (4,5) - Jatta (5)

Einwechslungen:

46. Bates (3) für Jung
61. B. Özcan für Vagnoman
77. Arp für Jatta

Reservebank:

Mickel (Tor), Lacroix, Janjicic, Opoku

Trainer:

Wolf

Tore & Karten

Torschützen

1:0 Voglsammer (19., Rechtsschuss, Seufert)
2:0 Yabo (26., Rechtsschuss, Börner)

Rote Karten

Bielefeld: -
HSV: G. Sakai (12., Notbremse, Voglsammer)

Gelbe Karten

Bielefeld: C. Brunner (6. Gelbe Karte), Seufert (3.)
HSV: Holtby (2. Gelbe Karte), Bates (3.)

Spieldaten

Behrendt.

Kein Elfmeter für Hamburg, Ito vergibt

Aufgrund einer stabil stehenden Defensive konnten es sich die Hausherren erlauben, den Tabellenführer nach dem Seitenwechsel die größeren Spielanteile zu überlassen. Der versuchte es über Jatta (53.), dessen Fernschuss es aber an Präzision vermissen ließ. Fehlendes Tempo und mangelnde Kreativität verhinderten einen Hamburger Anschlusstreffer, die Arminia tauchte in dieser Phase nur noch selten im letzten Drittel auf. Nach 62 Minuten blieb die Pfeife des Unparteiischen Siebert stumm, als Ito im Strafraum zu leicht zu Fall gekommen war, im Gegenzug sah Bates für ein rüdes Einsteigen gegen Klos "dunkelgelb".

Nachdem sich Bielefeld über Weihrauch (76.), Hartherz (78.) und Voglsammer (81.) in der Schlussphase nochmals für einen Treffer interessierte, spielte der eingewechselte Hamburger Neuzugang Özcan Ito frei, der mutterseelenallein vor Ortega am DSC-Rückhalt scheiterte und damit die letzte große Chance auf den Anschlusstreffer vergab (86.).

Für die Ostwestfalen, die sich von der Abstiegszone distanzieren konnten, geht es am Freitag (18.30 Uhr) in Regensburg weiter. Hamburg, das Tabellenführer bleibt, aber die Verfolger um Köln, Union oder St. Pauli im Nacken hat, ist bereits am Dienstagabend (18.30 Uhr) im DFB-Pokal gegen Bundesligist Nürnberg gefordert. In der Liga empfangen die Hanseaten am Montagabend (20.30 Uhr) Dynamo Dresden.

Absteiger? Aufsteiger?
Sie entscheiden!

BUNDESLIGA

Arminia Bielefeld		Hamburger SV
Tore	2 : 0	Tore
Torschüsse	10 : 6	Torschüsse
gespielte Pässe	390 : 622	gespielte Pässe
angekommene Pässe	305 : 528	angekommene Pässe
Fehlpässe	85 : 94	Fehlpässe
Passquote	78% : 85%	Passquote
Ballbesitz	39% : 61%	Ballbesitz
Zweikampfquote	53% : 47%	Zweikampfquote
Foul/Hand gespielt	16 : 11	Foul/Hand gespielt
Gefoult worden	11 : 16	Gefoult worden
Abseits	3 : 5	Abseits
Ecken	3 : 1	Ecken

alle Spieldaten

- Anzeige -

Die Weisse Weste - der Torwart-Award**2. Bundesliga. Der Stand nach dem 21. Spieltag**

Pl.	Torhüter	Sp.	Weisse Westen
1.	Pollersbeck, Julian Hamburger SV	21	10x
2.	Gikiewicz, Rafal 1. FC Union Berlin	21	9x
3.	Riemann, Manuel VfL Bochum	21	7x
4.	Kronholm, Kenneth Holstein Kiel	21	6x
5.	Horn, Timo 1. FC Köln	20	5x

+ 4 weitere

Zur vollständigen "Weisse Weste" Rangliste

Für jedes Spiel ohne Gegentor erhält der Keeper eine „Weisse Weste“, der Sieger am Saisonende die Trophäe.

präsentiert von
SCHÖNER WOHNEN Polarweiss

**Spielinfo****Anstoß:**

02.02.2019 13:00 Uhr

Stadion:

Schüco-Arena, Bielefeld

Zuschauer:

26515 (ausverkauft)

Spielnote: 3

die Partie war zwar kein Chancenfestival, taktisch und kämpferisch bot aber vor allem die Arminia ein ordentliches Zweitliganiveau. Der HSV hatte offensiv keine Lösungen parat.

Chancenverhältnis:

4:2

Eckenverhältnis:

3:1

Schiedsrichter:

Daniel Siebert (Berlin) Note 4,5

korrekt der Platzverweis von Sakai; schmälerte seine gute Gesamtleistung allerdings durch eine Fehlentscheidung beim 1:0: Voglsammer trifft bei seinem Einsteigen mit hohem Bein zwar zuerst den Ball, aber auch Mangala (19.).

Spieler des Spiels:

Brian Behrendt

tolle Zweikampfquote, verhinderte in zwei Duellen mit Narey gute Möglichkeiten für den HSV (18./35.).

